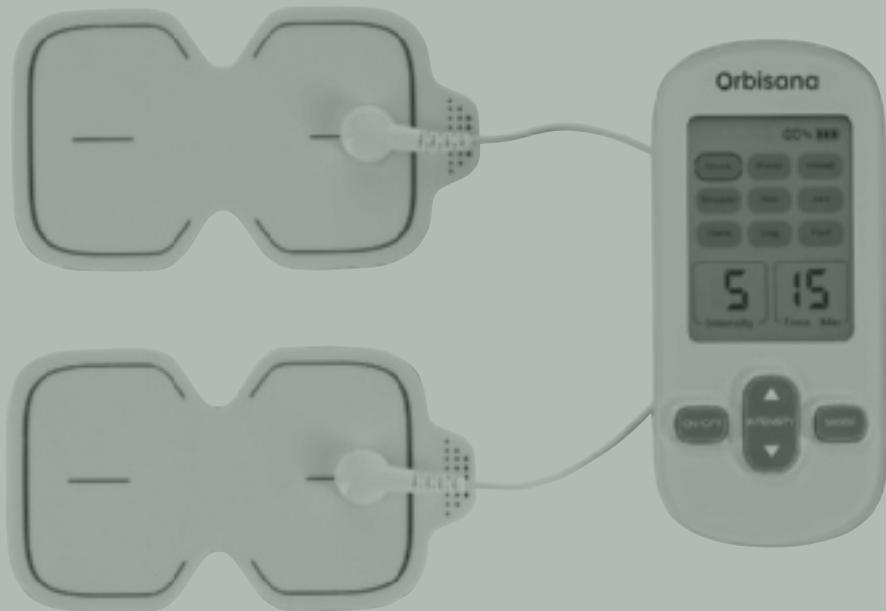


Nerven- und Muskelstimulator

Art.-Nr. 134065209

BEDIENUNGSANLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Produkts entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und bewahren Sie die Anleitung für späteres Nachschlagen sicher auf.



Inhalt

1. Produktliste.....	02
2. Zweckbestimmung.....	03
3. Indikation.....	03
4. Kontraindikation	03
5. Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen.....	04
6. Beschreibung	06
7. Anzeigen und Funktionen	07
8. Verwendung von Akku und Ladegerät	08
9. Betriebsanleitung.....	11
10. Reinigung und Wartung.....	15
11. Fehlerbehebung	16
12. Entsorgung.....	18
13. Erklärung der Symbole	18
14. Technische Daten	19

1. Produktliste

Artikel	Anzahl
Stimulator	1 Stück
Elektrode	2 Stück
Anschlusskabel	1 Stück
Ladegerät	1 Stück
Gebrauchsanweisung	1 Stück

2. Zweckbestimmung

Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator nutzt Niederfrequenzpulse, um den Körper zur Schmerzbehandlung zu stimulieren.

Er ist für die Anwendung in Krankenhäusern, Kliniken und für die häusliche Pflege geeignet. Empfohlen für Erwachsene ab 18 Jahren.

Sollten ungewöhnliche Reaktionen während der Behandlung auftreten, verwenden Sie das Gerät nicht weiter und konsultieren Sie Ihren behandelnden Arzt.

Hinweis

Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator ist für die Benutzung eines einzelnen Patienten bestimmt und darf aufgrund des Infektionsrisikos nicht bei anderen Personen (ohne vorherige professionelle Aufbereitung durch den Hersteller oder einen vom Hersteller autorisierten Händler) wiederverwendet werden.

3. Indikation

Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator ist für die Schmerzbehandlung beim Menschen bestimmt. Kinder oder hilfsbedürftige Patienten müssen während der Anwendung beaufsichtigt werden.

4. Kontraindikation

Die folgenden Patienten dürfen den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator nicht anwenden.

1. Patienten mit implantierbaren Medizinprodukten wie Herzschrittmachern, lebenserhaltenden Medizinprodukten wie künstlichen Herz-Lungen-Systemen, und Medizinprodukten wie Elektrokardiographen
2. Schwangere, Kinder, Patienten, die sich nicht mitteilen können, bewusstlos sind oder an akuten Infektionskrankheiten, bösartigen Tumoren und Herzerkrankungen leiden.
3. Patienten mit Geschwüren, Kratzern, frischen Narben/Wunden oder Hautreizungen

Die folgenden Patienten sollten den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator nur unter Anleitung eines Arztes verwenden:

1. Patienten mit Fieber (Temperatur über 38 °C)
2. Patienten, die Medikamente einnehmen
3. Patienten, die akut in Behandlung eines Arztes sind
4. Patienten mit anormalen Blutdruck und Blutzuckerspiegel
5. Patienten mit Hautstörungen
6. Patienten mit Herzerkrankungen oder Störungen der Hirnnerven

5. Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen

Die sichere und sachgemäße Anwendung des SDP-330 Nerven- und Muskelstimulators ist für Ihre Gesundheit wichtig. Wenn Sie diese Sicherheitshinweise nicht beachten, kann dies schwerwiegende gesundheitliche Folgen für Sie haben und sogar zu lebensbedrohlichen Verletzungen führen.





Warnung

- Befestigen Sie die Elektroden nicht am Kopf, direkt auf den Augen oder auf dem Mund.
- Befestigen Sie die Elektroden nicht im vorderen Halsbereich (vor allem auf der Halsschlagader), auf der Brust, dem oberen Rücken und nicht über dem Herzen.
- Befestigen Sie die Elektroden nicht nahe dem Thorax, um ein Herzflimmern zu vermeiden.
- Berühren Sie während der Anwendung keine metallischen Gegenstände (z. B. Gürtel, Halsketten).
- Das Anschlusskabel darf in keine andere Buchse als die Anschlusskabelbuchse am Stimulator gesteckt werden.
- Verwenden Sie den Stimulator nicht an Orten mit entzündlichen oder explosiven Gasen.
- Wickeln Sie die Anschlusskabel nicht um den Hals, um eine Strangulierung zu vermeiden.
- Halten Sie den Stimulator außer Reichweite von Kindern.
- Halten Sie den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator von Kindern, Haustieren oder Schädlingen fern.
- Verwenden Sie den Stimulator nicht beim Autofahren oder Bedienen einer Maschine.
- Verwenden Sie nicht zwei Stimulatoren gleichzeitig.
- Verwenden Sie den Stimulator nicht in Kombination mit anderen Medizinprodukten.
- Befestigen Sie die Elektroden ausschließlich auf sauberer Haut ohne Zusatz von Salben, Cremes oder anderen Substanzen.



Achtung

- Um Kreuzkontaminationen zu vermeiden, verwenden Sie keine Elektroden, die andere Personen verwendet haben.
- Feuchtigkeit innerhalb des Stimulators oder auf den Elektroden kann Schäden und Störungen verursachen: Verwenden Sie den Stimulator nicht, wenn Sie baden oder schwitzen. Tauchen Sie ihn nicht in Flüssigkeiten und verwenden Sie den Stimulator nicht in der Nähe von Geräten, die einen feuchten Nebel erzeugen, wie zum Beispiel Vernebler oder Dampfkessel.
- Nehmen Sie ohne die ausdrückliche Erlaubnis des Herstellers keine Änderungen am SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator vor.

- Verwenden Sie kein Zubehör, keine abnehmbaren Teile oder Materialien, die nicht in der Gebrauchsanweisung beschrieben werden.
- Achten Sie darauf, dass sich die beiden Ausgangsklemmen der Elektroden während der Anwendung nicht berühren, um einen Kurzschluss und Schäden am Stimulator zu vermeiden.
- Verwenden Sie den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator nicht gleichzeitig mit Hochfrequenz-Chirurgiegeräten, um Verbrennungen und Schäden am Stimulator zu vermeiden.
- Wenn der Kontakt mit dem Stimulator, den Elektroden oder anderem Zubehör Allergien, Hautreizungen oder andere unerwünschte Reaktionen verursacht, brechen Sie die Behandlung sofort ab und ziehen Sie den behandelnden Arzt zu Rate.
- Zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen: Halten Sie bei elektromagnetischen Störungen einen gewissen Abstand zu Fernsehern, Radios und anderen elektrischen Instrumenten ein. Mobile Hochfrequenz-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräten wie Antennenkabel und Außenantennen) dürfen nicht näher als 30 cm (12 Zoll) an einem Teil des SDP-330 Nerven- und Muskelstimulators, einschließlich Kabeln, verwendet werden, wie vom Hersteller angegeben. Andernfalls könnte sich die Leistung dieses Geräts verringern. Der Betrieb in unmittelbarer Nähe (z. B. 1 m) zu einem Kurzwellen- oder Mikrowellen-Therapiegerät kann zu einer instabilen Leistung des Stimulators führen. Auch Hitze von einem Kamin oder Heizstrahler kann potenziell Störungen verursachen.
- Der Stimulator darf nicht in die Nähe anderer Instrumente oder auf anderen Instrumenten gestapelt werden.
- Die Verwendung von Zubehörteilen oder Ladegeräte die hier nicht angegeben wurden, kann zu einer verstärkten Störaussendung oder zur verringerten Störfestigkeit des Stimulators führen. Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller mitgelieferte Zubehör oder Ladegerät.

Hinweis

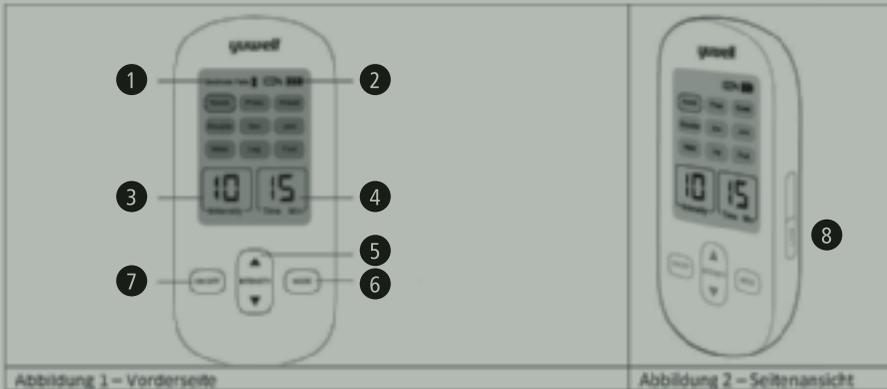
Wir bitten Sie, uns und ggf. die zuständige Behörde darüber zu informieren, wenn Sie im Zusammenhang mit der Verwendung unseres Produktes eine lebensbedrohliche Erkrankung oder Verletzung oder dauerhafte körperliche Schädigung erleiden oder wenn Sie durch die Anwendung unseres Produkts stationär behandelt werden oder ihre stationäre Behandlung verlängern müssen.

6. Beschreibung

Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator wendet die transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS), eine der häufigsten Niederfrequenz-Elektrotherapien, an. Die transkutane elektrische Nervenstimulation ist eine Elektrotherapie zur Schmerzbehandlung, bei der ein spezifischer Niederfrequenz-Pulsstrom über die Haut in den menschlichen Körper geleitet wird. Elektrischer Strom wird über selbsthaftende Elektroden geleitet, die auf der Haut des Patienten befestigt werden. Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator ist ein Elektrotherapie Gerät mit einem Ausgangskanal und einstellbaren Behandlungsmodi und Impulsintensitäten.

7. Anzeigen und Funktionen

Das Produkt setzt sich aus dem Stimulator und den dazugehörigen Zubehörteilen zusammen: 2 Elektroden und Anschlusskabel. Zum Laden wird ein Ladegerät mitgeliefert.

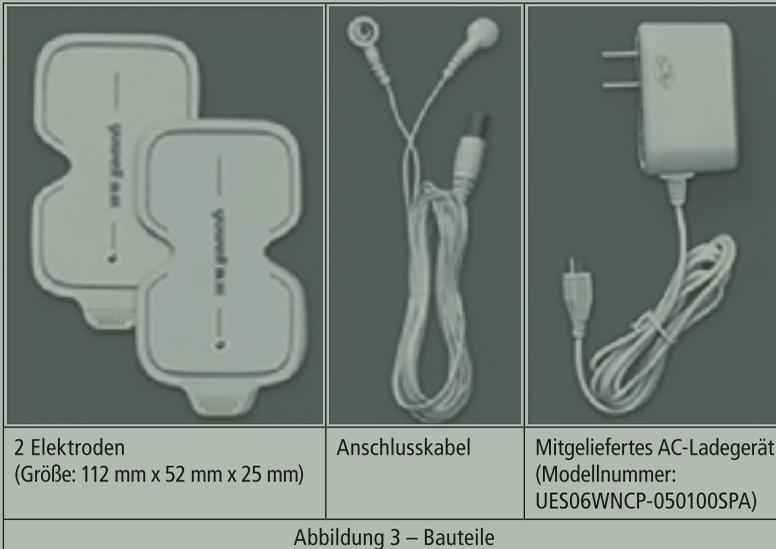


Der Stimulator

1. Symbol für Physiotherapie-Elektroden
2. Akkuladeanzeige
3. Impulsintensität
4. Verbleibende Behandlungszeit
5. Taste zur Einstellung der Impulsintensität/Bestätigung der Auswahl
6. Modustaste
7. Ein/Aus-Taste
8. Micro-USB-Buchse mit Schutzkappe für den Anschluss des mitgelieferten Ladegeräts

Bauteile

Die Elektroden und mit ihnen leitfähig verbundene Teile.



8. Verwendung von Akku und Ladegerät



Warnung

- Stecken Sie das Ladegerät nicht mit nassen Händen in die Steckdose und ziehen Sie es nicht mit nassen Händen aus der Steckdose heraus, um Stromschlag und Verbrennungen zu vermeiden.
- Zerstören oder verändern Sie nicht den Akku.
- Üben Sie keinen Druck von außen auf den Akku aus.
- Werfen oder verbiegen Sie den Akku nicht und schlagen Sie ihn nicht hart auf, da dies zu Rissen, Erhitzung, Ausdehnung, Feuer, Explosion oder zu anderen Gefahren führen könnte.
- Bewegen Sie den Stimulator während des Ladevorgangs nicht, da der Stimulator ansonsten herunterfallen und den Patienten verletzen könnte.



Achtung

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät (DC 5,0 V/1,0 A) für das Laden des Akkus.
- Laden Sie den Akku umgehend, wenn das „Symbol Schwache Akkuleistung“  angezeigt wird, um die Verkürzung der Akku-Nutzungsdauer und, in schwerwiegenden Fällen, Schäden am Stimulator und Akku zu vermeiden.
- Laden Sie den Stimulator alle 3 Monate, wenn Sie ihn über einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
- Wird der Stimulator unter den falschen Umgebungsbedingungen aufbewahrt, können sich die Akkuleistung verringern und die Nutzungsdauer verkürzen.

Spannung und Frequenz der Steckdose, die für das Laden verwendet wird, sollten im Bereich AC 100~240 V, 50~60 Hz liegen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, wenn die Akkuladeanzeige-LED beim Laden nicht leuchtet.

Akku-Lebensdauer: Der interne Akku hat eine Lebensdauer von rund 200 Be- und Entladungen. Die Lebensdauer kann abhängig von der tatsächlichen Nutzung abweichen. Wenn die Behandlungszeiten bei voll geladenem Akku stark verkürzt sind, kontaktieren Sie bitte den Hersteller, um den internen Akku ersetzen zu lassen.

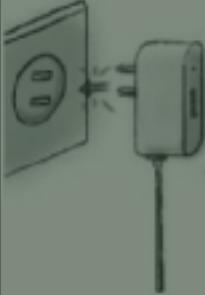
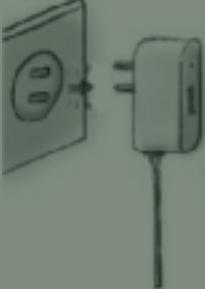
a) Erstanwendung:

Laden Sie den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator rund 2 Stunden, bevor Sie ihn einsetzen. Wenn der Stimulator längere Zeit nicht benutzt wird, laden Sie ihn alle 3 Monate, um ein Auslaufen des Akkus oder Schäden am Stimulator zu vermeiden.

b) Laden:

Wenn das „Symbol Schwache Akkuleistung“  oben rechts auf dem Bildschirm aufleuchtet, ist der Akku schwach und muss geladen werden.

Schließen Sie zum Laden des Akkus das Ladegerät (DC 5,0 V/1,0 A) am Stimulator an.

	
Entfernen Sie zunächst die Schutzkappe vom Ladeanschluss und schließen Sie das Kabel an der Micro-USB-Buchse für das Ladegerät an.	Verbinden Sie das Ladegerät mit der Steckdose. Die Akkuladeanzeige blinkt während des Ladens, bis der Akku vollständig geladen ist.
	
Wenn der Akku vollständig geladen ist, trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose,	ziehen Sie dann das Kabel aus dem Anschluss des Ladegeräts und stecken Sie die Schutzkappe wieder in die Micro-USB-Buchse.

Hinweis

Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator schaltet sich nach Anschluss an das Ladegerät automatisch aus.

9. Betriebsanleitung



Warnung

- Befestigen Sie die Elektroden nicht über oder durch den Kopf, direkt auf den Augen oder auf dem Mund, auf dem vorderen Halsbereich, durch die Brust und den oberen Rücken und über dem Herzen oder nahe des Thorax!
- Berühren Sie die Elektroden oder das Anschlusskabel nicht mit nassen Händen.
- Verwenden Sie die Elektroden nicht länger als 30 Minuten am gleichen Körperteil.
- Bei Störungen oder körperlichen Beschwerden schalten Sie das Gerät sofort aus und beenden Sie die Behandlung.



Achtung

- Verbiegen oder zerren Sie das Anschlusskabel nicht beliebig. Zum Trennen des Anschlusskabels halten Sie den Stecker und ziehen ihn vorsichtig heraus, um Schäden oder Kabelbruch zu vermeiden.
- Drücken Sie die Elektroden nicht zu kräftig an, da dies die Klebefläche beschädigt.
- Biegen Sie die Elektroden nicht und vermeiden Sie, dass sie sich überlappen.
- Reißen Sie die Elektroden nicht ab, wenn sie versehentlich an Kleidung oder anderen Gegenständen haften bleiben. Geben Sie in diesem Fall einige Tropfen Wasser auf die Klebefläche der Elektroden und ziehen Sie sie vorsichtig ab.
- Lassen Sie den Stimulator nicht aus der Höhe fallen oder aufschlagen.
- Drücken Sie die Elektroden oder den Stimulator nicht zu kräftig an, um Schäden zu vermeiden.
- Tauchen Sie den Stimulator nicht in Flüssigkeiten.
- Bewegen Sie sich während der Behandlung nicht.

Behandlungsstandard

Dauer: 1 Mal je Massagebereich, 10 Min. – 15 Min.

Häufigkeit: Ein- oder zweimal täglich.

Intensität: nach persönlicher Wahl (keine Schmerzen oder Muskelkontraktionen)

Hinweis

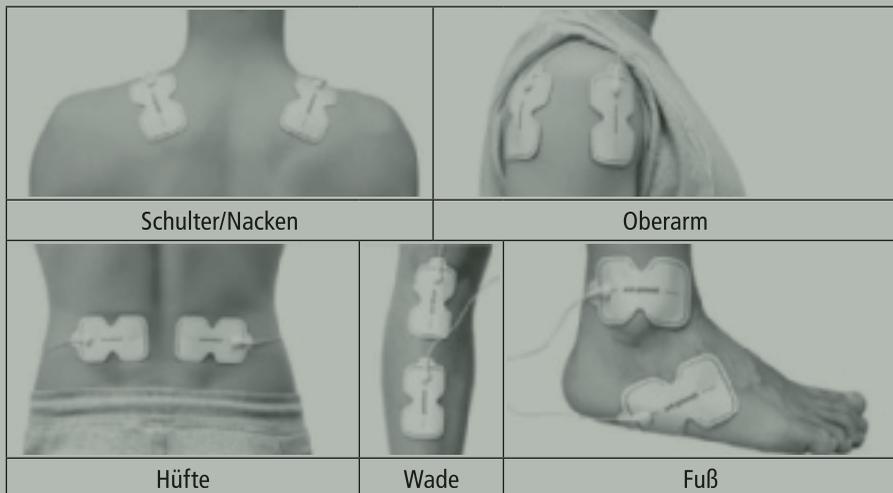
Wenn Sie unerklärliche Veränderungen bei der Leistung des Stimulators bemerken, wenn er ungewöhnliche Geräusche macht, wenn Sie den Stimulator oder das Ladegerät fallen gelassen oder in Flüssigkeit getaucht haben oder wenn das Gehäuse beschädigt ist, beenden Sie die Anwendung sofort und kontaktieren Sie Ihren Händler oder das Servicecenter. Beeinträchtigte Sensoren und Elektroden oder gelockerte Elektroden können die Leistung verringern oder Störungen verursachen.

a) Vorbereitung:

- Prüfen Sie den Stimulator, das Ladegerät, das Anschlusskabel und die Elektroden vor jedem Gebrauch auf Schäden (z.B. Risse im Gehäuse, lockere Tasten, gebrochene Kabel usw.). Verwenden Sie ihn nicht, wenn er beschädigt ist.
- Achten Sie darauf, dass der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator ausgeschaltet und der Akku geladen ist.
- Verbinden Sie zuerst den Stimulator mit dem Anschlusskabel
- Verbinden Sie dann die Elektroden mit dem Anschlusskabel. Zwei Elektroden müssen gleichzeitig befestigt werden, da der Stimulator sonst nicht verwendet werden kann. (Das Symbol für die Elektroden blinkt, wenn die Elektroden oder das Anschlusskabel nicht richtig befestigt sind.)
- Wählen Sie den Behandlungsbereich für die beiden Elektroden aus und reinigen Sie die Haut. Die Haut muss trocken, sauber und fettfrei sein.
- Entfernen Sie die Elektroden vorsichtig von der Transferplatte und der transparenten Folie und bringen Sie sie auf der vorbereiteten Haut an. (Wenn die Elektrode trocken ist und schlecht haftet, tauchen Sie Ihren Finger in Leitungswasser und wischen Sie vorsichtig über die Elektrode, um ihre Haftfähigkeit zu erhöhen).
- Wenn Sie die Elektroden während der Behandlung an anderen Körperstellen anbringen möchten, schalten Sie den Stimulator aus, bevor Sie die Elektroden versetzen.

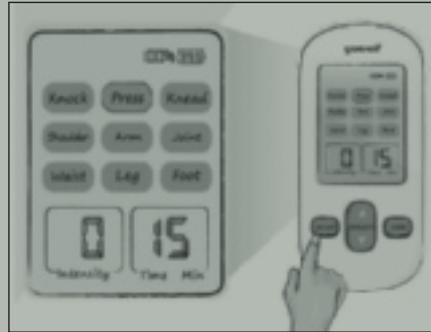


Beispiele für Anbringungsstellen der Elektroden

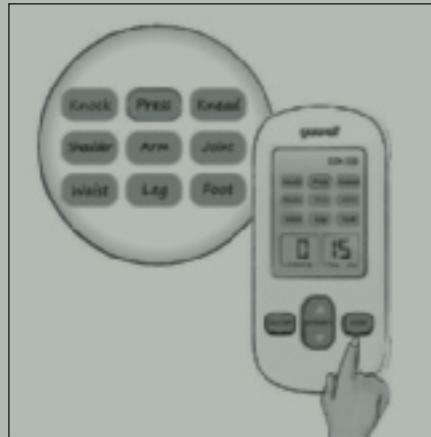


b) Stimulator einschalten:

- Drücken Sie zuerst den die Ein/Aus-Taste, um den Stimulator einzuschalten. Der Bildschirm leuchtet auf.
- Wenn Sie die Ein/Aus-Taste während der Behandlung drücken, wird die Behandlung gestoppt und der Stimulator ausgeschaltet.
- Wenn die Elektroden nicht auf der Haut befestigt sind oder ein Anschlusskabel locker ist, blinkt das Elektrodensymbol 30 Sekunden lang. Danach schaltet sich der Stimulator automatisch aus. Starten Sie ihn gemäß den Anweisungen erneut.

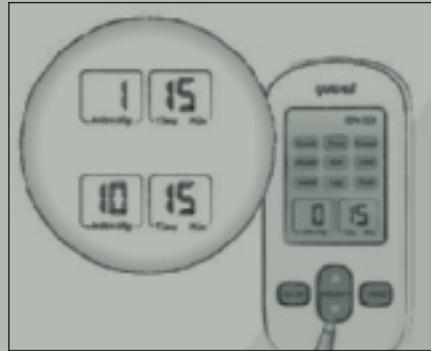


- Der Stimulator hat 9 Massagemodi abhängig von den unterschiedlichen Massagestellen und den persönlichen Vorlieben.
- Um den Behandlungsmodus auszuwählen, drücken Sie die Modustaste.
- Durch wiederholtes Drücken der Modustaste wechseln Sie zwischen den 9 unterschiedlichen Modi. Der ausgewählte Modus wird auf dem Bildschirm hervorgehoben.
- Um den ausgewählten Massagemodus zu bestätigen, drücken Sie die Nach oben-Taste Δ.
- Die Behandlung beginnt sofort.
- Die Intensität kann je nach persönlicher Vorliebe aus einer von 10 Stufen ausgewählt werden.



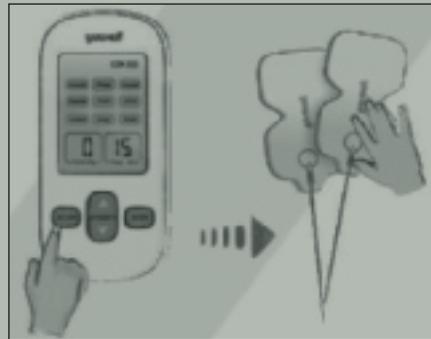
Modus	Erklärung
Klopfen/Drücken/Kneten	Massagemodi: Diese können individuell nach persönlichem Bedarf eingestellt werden.
Schulter/Arm/Gelenk/ Hüfte/Bein/Fuß	Körperteile: Je nach persönlichem Bedarf werden diese an den zu behandelnden Körperstellen angebracht.

- Stellen Sie die Intensität entsprechend Ihren persönlichen Vorlieben ein. Es darf nicht Schmerzen oder zu Muskelkontraktionen kommen.
- Drücken Sie die Nach oben-Taste Δ einmal, um den Impuls um eine Stufe zu erhöhen. Drücken Sie die Nach unten-Taste ∇ einmal, um den Impuls um eine Stufe zu verringern.
- Es empfiehlt sich, bei einer niedrigen Stufe zu beginnen.



c) Nach der Behandlung:

- Die voreingestellte Behandlungszeit ist 15 Minuten. Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator beendet die Behandlung automatisch nach 15 Minuten. Um die Behandlung manuell anzuhalten, drücken Sie die Ein/Aus Taste.
- Wenn Sie den Stimulator ausschalten, greifen Sie den Stecker des Anschlusskabels und ziehen ihn heraus. Ziehen Sie niemals direkt am Kabel, da dieses sonst beschädigt wird.
- Nachdem Sie die Elektroden von der Haut entfernt haben, kleben Sie sie zur Aufbewahrung wieder auf die transparente Folie und auf die Transferplatten.
- Die Befestigung des Anschlusskabels kann immer an der Elektrode verbleiben. Das Anschlusskabel kann zur Aufbewahrung um die Elektrode und Transferplatte aufgerollt werden.



10. Reinigung und Wartung



Warnung

- Verwenden Sie für die Reinigung kein Verdünnungsmittel und kein Reinigungsbenzin.
- Reinigen Sie die Elektroden ausschließlich mit Wasser.
- Reinigen Sie die Elektroden nicht zu lange und nicht zu häufig.
- Reinigen oder warten Sie den Stimulator nicht während Sie ihn benutzen.
- Tauchen Sie den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator nicht in Flüssigkeiten.

a) Stimulator

Um den Stimulator zu reinigen, tränken Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit Leitungswasser oder medizinischem Alkohol, wringen es vollständig aus und wischen den Stimulator damit ab. Der Stimulator sollte gereinigt werden, wenn er besonders verschmutzt ist, mindestens jedoch einmal im Monat.

Bewahren Sie den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator an einem sauberen, trockenen und kühlen Ort, geschützt vor Staub und direktem Sonnenlicht und für Kinder oder Haustiere unzugänglich, unter den folgenden Bedingungen auf: $-20^{\circ}\text{C} \sim 30^{\circ}\text{C}$, Luftfeuchtigkeit 45 % rF~85 % rF.

b) Elektroden

Nach mehrmaligem Gebrauch werden die Elektroden durch Anhaftung von Hautschuppen oder Hautfett weniger klebrig. Dadurch kann sich die Leistungsintensität verringert anfühlen.

Um die Elektroden zu reinigen, tauchen Sie Ihren Finger oder ein sauberes, fusselfreies Tuch in Leitungswasser und wischen Sie die Elektrode vorsichtig einige Sekunden lang ab. Schütteln Sie anschließend verbleibendes Wasser ab und lassen Sie die Elektroden an einem sauberen, kühlen Ort an der Luft trocknen.

Bewahren Sie die Elektroden auf ihrer transparenten Folie haftend und an der Transferplatte befestigt an einem sauberen, trockenen und kühlen Ort geschützt vor Staub und direktem Sonnenlicht und für Kinder und Haustiere unzugänglich auf.

Reinigen Sie die Elektrodenpads einmal alle 30 Benutzungen, insgesamt ungefähr 10 Mal. Die Nutzungsdauer der Elektroden kann durch die Häufigkeit der Reinigung, die Sauberkeit der menschlichen Haut und die Aufbewahrungsbedingungen verkürzt werden.

Die Elektrode ist ein Verbrauchsartikel. Wenn die Klebefläche beschädigt ist oder nicht mehr optimal haftet, ersetzen Sie die Elektrode rechtzeitig. Elektroden können bei Ihrem örtlichen Händler bestellt werden.

Wenn es ein Problem mit dem Kundendienst gibt, kontaktieren Sie Ihren Händler oder Hersteller.

11. Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung
Das Elektroden-symbol auf dem Bildschirm blinkt	Die Elektroden sind nicht auf der Haut befestigt oder die Elektroden haben sich von der Haut gelöst.	Wenn die beiden Elektroden nicht auf der Haut angebracht werden, schaltet sich das Gerät automatisch nach 30 Sekunden aus. Befestigen Sie die Elektroden auf der Haut.
	Das Anschlusskabel ist beschädigt.	Ersetzen Sie das Anschlusskabel.
	Das Anschlusskabel ist nicht richtig verbunden.	Schließen Sie es richtig an.
Während des Betriebs schaltet sich das Gerät automatisch ab.	Der Akku ist schwach.	Laden Sie den Akku rechtzeitig auf.
Die Elektroden haften nicht auf der Haut.	Die transparente Folie der Elektrode befindet sich noch auf der Klebefläche.	Entfernen Sie die transparente Folie von der Klebefläche.
	Die Klebefläche der Elektrode ist verschmutzt.	Tauchen Sie Ihren Finger oder ein sauberes, fusselfreies Tuch in Leitungswasser und wischen Sie die Elektrode vorsichtig einige Sekunden lang ab. Schütteln Sie anschließend verbleibendes Wasser ab und lassen Sie sie an einem sauberen, kühlen Ort an der Luft trocknen.
	Die Klebefläche der Elektrode ist nass.	Lassen Sie die Klebefläche vor dem Gebrauch an der Luft trocknen.
	Die Klebefläche der Elektroden ist beschädigt.	Elektroden sind Verbrauchsartikel. Bitte ersetzen Sie sie.
Die Klebefläche klebt zu stark.	Die Elektroden wurden beim Schwitzen verwendet.	Elektroden sind Verbrauchsartikel. Bitte ersetzen Sie sie.
	Die Elektroden wurden zu lang oder zu oft gereinigt.	
	Die Elektroden wurden zu lang unter Bedingungen mit zu viel Staub, hoher Temperatur, hoher Luftfeuchtigkeit oder direktem Sonnenlicht aufbewahrt.	

Fehler	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung
Die Klebefläche der Elektrode blättert ab und ist beschädigt.	Die Elektroden sind nicht fest genug auf der Haut angebracht.	Bringen Sie die Elektroden fest auf der Haut an.
Nicht wahrnehmbarer Impuls. Die Stimulation ist sehr schwach.	Die Elektroden sind nicht fest genug auf der Haut angebracht.	Bringen Sie die Physiotherapie-Elektroden fest auf der Haut an.
	Die Elektroden überlappen.	Vermeiden Sie, dass die Elektroden sich überlappen.
	Die Klebefläche der Elektroden ist verschmutzt.	Tauchen Sie Ihren Finger oder ein sauberes, fusselfreies Tuch in Leitungswasser und wischen Sie die Elektrode vorsichtig einige Sekunden lang ab. Schütteln Sie anschließend verbleibendes Wasser ab und lassen Sie sie an einem sauberen, kühlen Ort an der Luft trocknen.
	Das Anschlusskabel ist nicht richtig verbunden.	Schließen Sie das Anschlusskabel richtig an.
	Die Intensität ist zu niedrig eingestellt.	Passen Sie die Intensität an.
	Der Akku ist schwach.	Laden Sie den Akku.
	Die Klebefläche der Elektroden ist beschädigt.	Elektroden sind Verbrauchsartikel. Bitte ersetzen Sie sie.
Die Haut rötet sich. Die Haut kribbelt.	Die Behandlungszeit ist zu lang.	Eine empfohlene Behandlungsdauer beträgt 10 bis 15 Minuten.
	Die Elektroden sind nicht fest genug auf der Haut angebracht.	Bringen Sie die Elektroden fest auf der Haut an.
	Die Klebefläche der Elektroden ist verschmutzt und trocken.	Tauchen Sie Ihren Finger oder ein sauberes, fusselfreies Tuch in Leitungswasser und wischen Sie die Elektrode vorsichtig einige Sekunden lang ab. Schütteln Sie anschließend verbleibendes Wasser ab und lassen Sie sie an einem sauberen, kühlen Ort an der Luft trocknen.
	Die Klebefläche der Elektroden ist beschädigt.	Elektroden sind Verbrauchsartikel. Bitte ersetzen Sie sie.

Wenn Sie den Fehler mit den oben beschriebenen Maßnahmen nicht beheben konnten, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an das Servicecenter.

12. Entsorgung

Der SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator unterliegt der Richtlinie 2012/19/EU (WEEE) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für die fachgerechte Entsorgung lesen Sie bitte die für Ihre Region geltenden Umweltschutzrichtlinien oder kontaktieren Sie den Händler oder Hersteller. Entsorgen Sie den SDP-330 Nerven- und Muskelstimulator als elektronisches Altgerät. Ersatzteile wie Elektroden sowie die Verpackung können im Hausmüll entsorgt werden.

13. Erklärung der Symbole

	CE-Kennzeichnung und Nummer der benannten Stelle		Vor Nässe schützen
	CE-Kennzeichnung (Ladegerät)		Vor Sonnenlicht schützen
	Hersteller		Zulässiger Temperaturbereich für Betrieb und Lagerung
	Bevollmächtigter innerhalb der Europäischen Gemeinschaft		Zulässiger Luftfeuchtigkeitsbereich für Betrieb und Lagerung
	Seriennummer		Zulässiger Bereich des atmosphärischen Drucks für Betrieb und Lagerung
	Gebrauchsanweisung/ Handbuch beachten	IP21	2 = Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern von 12,5 mm ϕ und größer 1 = Schutz gegen senkrecht fallende Wassertropfen
	Herstellungsdatum		Nur zur Verwendung in Innenräumen
	Warnung/Achtung		Schutzklasse II (Ladegerät)
	Symbol zur Kennzeichnung elektrischer und elektronischer Geräte nach Richtlinie 2012/19/EU		Bauteil nach Typ BF

14. Technische Daten

Ladegerät	Modellnummer: UES06WNCP-050100SPA Artikelnummer: UE190222WXYY1RM EINGANG: 100-240 V-50/60 Hz, 0,2 A Ausgangsleistung: DC 5 V, 1 A
Interner Akku	Spannung DC 3,7 V
Leistungsaufnahme	10 VA
Ausgangsstrom	≤ 6 mA (rms, bei einer Lastimpedanz von 500 Ω)
Ausgangsfrequenz	1 Hz~100 Hz, Fehler ± 8 %
Ausgangsspannung	0 V~5 V (rms, Fehler ± 20 %)
Pulsbreite	0 μS~100 μS, Fehler ± 20 %
DC-Komponente	0
Lastimpedanz	500 Ω , Fehler ± 10 %
Betriebsbedingungen	a) +5 °C~+40 °C b) 15 % rF~90 % rF, nicht kondensierend, erfordert aber keinen Wasserdampfpartialdruck von mehr als 50 hPa c) 700 hPa~1060 hPa
Transport- und Lagerbedingungen	a) -20 °C~+60 °C b) 10 % rF~95 % rF c) 700 hPa~1060 hPa d) 30 Minuten benötigt das Gerät, um sich zwischen zwei Anwendungen von -20 °C aufzuwärmen, bis es betriebsbereit ist. e) 30 Minuten benötigt das Gerät, um sich zwischen zwei Anwendungen von 60 °C aufzuwärmen, bis es betriebsbereit ist. An einem sauberen, trockenen, gut belüfteten Ort ohne korrosive Gase aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Voraussichtliche Betriebsdauer	Stimulator: 5 Jahre Ladegerät: 5 Jahre Interner Akku: 200 Be- und Entladungen, je nach tatsächlicher Nutzung Anschlusskabel: 5 Jahre Elektroden: Laut Empfehlung nicht mehr als 300 Mal verwenden.
Größe der Elektroden	Fläche von mindestens 1256 mm ² . Nur die auf das Gerät abgestimmten Elektroden dürfen verwendet werden. Alle Elektrodengrößen sind für die 9 Behandlungsmodi geeignet.

Funktionsprinzip	Der Nerven- und Muskelstimulator wendet die transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS) , eine der häufigsten Niederfrequenz-Elektrotherapien, an. Die transkutane elektrische Nervenstimulation ist eine Elektrotherapie zur Schmerzbehandlung, bei der ein spezifischer Niederfrequenz-Pulsstrom über die Haut in den menschlichen Körper geleitet wird.
Betriebsart	Dauerbetrieb
Nenndauer	15 Min. ± 30 Sek.
Kontinuierliche Betriebszeit	Mindestens 4 Stunden
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	Gruppe I. Klasse B
Schutz gegen eindringende Flüssigkeit	Marktübliches Gerät
Softwareversion	V1.0.0.0
Ladegerät (als Teil des Geräts mitgeliefert)	Modellnummer: UES06WNCP-050100SPA Artikelnummer: UE190222WXY1RM EINGANG: 100-240 V-50/60 Hz. 0,2 A AUSGANG: 5,0 V 1,0 A

Liste der Kabel

Name	Längen (m)	Kabel abgeschirmt oder nicht
Kabel (Ausgang)	1,2	Nein
Kabel (DC)	1,2	Nein

Hinweis

Die Lastimpedanz hat keine Auswirkung auf die Ausgangspulsbreite und die Ausgangspulsfrequenz. Sie ist positiv mit der maximalen Ausgangsamplitude korreliert.

Dieses Instrument ist kein AP- oder APG-Gerät. Es ist nach IP21 wassergeschützt.

Dieses Instrument erfüllt die Anforderungen der Klasse II für Ladegeräte, intern betriebene Geräte, Bauteil nach Typ BF gemäß IEC 60601-1.

Wenn beim Messen des Lastwiderstands die Variabilität innerhalb von $\pm 10\%$ liegt, sollte die Variabilität der Pulsbreite, der Pulsdauer, der wiederholten Pulsfrequenz und der verursachten Pulsamplitude, einschließlich aller DC-Komponenten, nicht mehr als 30% betragen.

Wenn die Variabilität der Versorgungsspannung innerhalb von $\pm 10\%$ liegt, sollte die gemessene Variabilität der Ausgangspulsamplitude, der Pulsbreite oder der wiederholten Pulsfrequenz bei $\leq \pm 10\%$ liegen.

Gemäß IEC 60601-1-2:2014 erfüllt der Nerven- und Muskelstimulator (SPD-330) alle geltenden Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV). Es können schädliche Störungen mit anderen Geräten auftreten, wenn Sie die Betriebsanleitung nicht beachten. Jedoch ist nicht sicher, dass keine Störungen mit anderen Geräten auftreten, auch wenn Sie die Betriebsanleitung befolgen. Wenn Störungen mit anderen Geräten auftreten, können Sie diese anhand der folgenden Maßnahmen korrigieren:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen diesem und dem anderen Gerät.
- Bitten Sie den Hersteller um Unterstützung.

Angaben zur Übereinstimmung laut Störaussendungsprüfung

Störaussendungsprüfung	Übereinstimmungspegel
HF-Aussendungen nach CISPR 11	Gruppe 1
HF-Aussendungen nach CISPR 11	Klasse B
Aussendung von Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2	Klasse A
Aussendung von Spannungsschwankungen/ Flicker nach IEC 61000-3-3	In Übereinstimmung

Daten zur Übereinstimmung mit der elektromagnetischen Störfestigkeit

Störaussendungsprüfung	Übereinstimmungspegel
Elektrostatische Entladung (ESD) nach IEC 61000-4-2	±8 kV Kontaktentladung ±2 kV, ±4 kV, ±8 kV, ±15 kV Luftentladung
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/ Burst nach IEC 61000-4-4	±2 kV 100 kHz Wiederholfrequenz für Versorgungsleitungen
Stoßspannungen (Surges) nach IEC 61000-4-5	±0,5 kV, ±1 kV Gegentaktstörgrößen (zwischen Leitungen)
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen in der Versorgungsleitung nach IEC 61000-4-11	Spannungseinbrüche 0 %U _T ; 0,5 Zyklen Bei 0°, 45, 90, 135, 180°, 225°, 270° und 315° 0 %U _T ; 1,0 Zyklus und 70 %U _T ; 25/30 Zyklen Einphasig bei 0° Unterbrechungen 0 %U _T ; 250/300 Zyklen
Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen (50 Hz) nach IEC 61000-4-8	30A/m 50 oder 60 Hz
Gestrahlte HF-Störgrößen	10 V/m 80 MHz – 2,7 GHz 80 % AM bei 1 kHz
Geleitete HF-Störgrößen	3 V rms 0,15 MHz – 80 MHz 6 V rms in ISM-Bändern zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80 % AM bei 1 kHz
ANMERKUNG: U _T ist die Netzwechselspannung vor Anwendung der Prüfpegels.	

Prüfdaten für die STÖRFESTIGKEIT DES ANSCHLUSSES AM GEHÄUSE gegenüber kabellosen HF-Kommunikationsgeräten

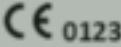
Testfrequenz (MHz)	Band ^{a)} (MHz)	Betrieb ^{a)}	Modulation ^{b)}	Maximale Leistung (W)	Abstand (m)	STÖRFESTIGKEIT PRÜFPEGEL (V/m)
385	380-390	TETRA 400	Puls-Modulation ^{b)} 18 Hz	1,8	0,3	27
450	430-470	GMRS 460, FRS 460	FM ^{c)} ±5 kHz Abweichung 1 kHz Sinus	2	0,3	28
710	704-787	LTE-Band 13,17	Puls-Modulation ^{b)} 217 Hz	0,2	0,3	9
745						
780						
810	800-960	GSM 800/900, TETRA 800, iDEN 820, CDMA 850, LTE-Band 5	Puls-Modulation ^{b)} 18 Hz	2	0,3	28
870						
930						
1720	1700-1990	GSM 1800; CDMA 1900; GSM 1900; DECT; LTE-Band 1, 3, 4, 25; UMTS	Puls-Modulation ^{b)} 217 Hz	2	0,3	28
1845						
1970						
2450	2400-2570	Bluetooth, WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE-Band 7	Puls-Modulation ^{b)} 217 Hz	2	0,3	28
5240	5100-5800	WLAN 802.11 a/n	Puls-Modulation ^{b)} 217 Hz	0,2	0,3	9
5500						
5785						

ANMERKUNG: Wenn der PRÜFPEGEL DER STÖRFESTIGKEIT erzielt werden muss, kann der Abstand zwischen Sendeantennen und dem MEDIZINISCHEN ELEKTRISCHEN GERÄT oder MEDIZINISCHEN ELEKTRISCHEN SYSTEM auf 1 m verringert werden. Der Prüfabstand von 1 m ist nach IEC 61000-4-3 zulässig.

a) Bei einigen Services sind nur die Uplink-Frequenzen enthalten.

b) Der Träger muss unter Verwendung eines Rechteckwellensignals mit einem Tastverhältnis von 50 % moduliert werden.

c) Alternativ zur FM-Modulation kann eine Pulsmodulation von 50 % bei 18 Hz verwendet werden. Dies stellt zwar nicht die tatsächliche Modulation dar, wäre jedoch der schlimmste Fall.

		<p>Suzhou Medical Appliance Factory Anschrift: No. 18 Huabuo Rd., SSTT, 215163 Suzhou New District, China PLZ: 215163 TEL.: +86-512-65223719 65224719 Service-Tel.: +86-512-65110061 65113776 65233799 Fax: +86-512-65225212 E-Mail: web@hwato-med.com http://www.hwato-med.com</p>
		<p>Shanghai International Holding Corp. GmbH (Europa) Anschrift: EIFFESTRASSE 80, 20337 Hamburg, Deutschland</p>
		<p>Vertrieb durch: Weltbild GmbH Werner-von-Siemens-Straße 1 86159 Augsburg Deutschland</p>

Orbisana Eine Marke von
Meine Gesundheitswelt **Weltbild**

CE 0123

Altgeräte-Entsorgung

Dieses Produkt am Ende der Lebensdauer nicht in den normalen Haushaltsabfall geben, sondern an einem Recycling-Sammelpunkt für elektrische und elektronische Geräte abgeben. Das Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.



Kundenservice:

Weltbild

Sollten Sie Fragen zu dem Artikel haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice: Weltbild GmbH & Co. KG, Werner-von-Siemens-Str.1, 86159 Augsburg

Deutschland **Telefon:** 0821/90 069 959 **E-Mail:** info@weltbild.de
(Mo. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr, Ortstarif)

Schweiz **Telefon:** 0848/810 810 **E-Mail:** kundendienst@weltbild.ch
(Mo. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr, Fr. 0.08 pro Minute, Mobil- und Festnetz)

Österreich **Telefon:** 0662/939 0 939 **E-Mail:** kundenservice@weltbild.at
(Mo. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr, Ortstarif)